



Schnellinformation

Nr. 5 4. Mai 2010

- P 5130887** **Kues, Hermann: Gesellschaft braucht Orientierung** : christliche Sozialethik und praktische Politik / Hermann Kues. - Würzburg : Echter, 2010. - 180 S.
- In seiner Studie plädiert der langjährige CDU-Bundestagsabgeordnete für eine an den Maßstäben der christlichen Sozialethik orientierte Sozialpolitik. (va)
- M 590212** **Schmidt, Susanne: Markt ohne Moral** : das Versagen der internationalen Finanzelite / Susanne Schmidt. - München : Droemer, 2010. - 208 S.
- Die Autorin analysiert die Arbeit der Finanzbranche und erläutert die Fehlentwicklungen, die zur aktuellen Finanz- und Bankenkrise führten. Sie stützt sich dabei auf die Erfahrung jahrelanger Tätigkeit für internationale Banken in der Londoner City. Mit der Frage, was sich ändern könne und müsse, widmet sich die Autorin aktuellen Aufgaben zur Regulierung des Finanzsektors und auch den volkswirtschaftlichen und politischen Gefahren, die weiterhin von den Finanzmärkten ausgehen könnten. (od)
- M 590238** **Stiglitz, Joseph Eugene: Im freien Fall** : vom Versagen der Märkte zur Neuordnung der Weltwirtschaft / Joseph Stiglitz. - 1. Aufl. - München : Siedler, 2010. - 448 S. Freefall - America, free markets, and the sinking of the world economy <dt.>
- Joseph Stiglitz, Nobelpreisträger der Wirtschaftswissenschaft, Berater Bill Clintons bis 1997 und ehemaliger Chefökonom der Weltbank analysiert in seinem neuen Buch die Ursachen und Folgen der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise und fordert eine verantwortungsvollere, nachhaltige und vorausschauende Wirtschaftspolitik sowie eine maßvolle Regulierung der Finanzmärkte ein. (gd)
- M 590318** **Clement, Wolfgang: Was jetzt zu tun ist** : Deutschland 2.0 / Wolfgang Clement ; Friedrich Merz. Hrsg. von Ursula Weidenfeld. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2010. - 199 S. : graph. Darst.
- Der ehemalige Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit und der ehemalige Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion legen dar, welche Reformen in der Bundesrepublik und in der Europäischen Union notwendig seien, um die wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands zu erhalten. (po)